

An den Grossen Gemeinderat

Worb, 10. Oktober 2022 jb

**"Massnahmen zur Überwindung der drohenden Energiemangellage", dringliches Postulat der SP+Grüne-Fraktion: Stellungnahme zur Frage der Erheblicherklärung**

|                   |                     |            |                |                          |                      |
|-------------------|---------------------|------------|----------------|--------------------------|----------------------|
| Sitzung<br>Nr. 18 | Datum<br>10.10.2022 | Traktandum | Beschlusnummer | Geschäftsnummer<br>36082 | Archivnummer<br>37/1 |
|-------------------|---------------------|------------|----------------|--------------------------|----------------------|

**1. Ausgangslage**

Es darf auf das dringliche Postulat in der Beilage verwiesen werden.

**2. Stellungnahme zur Frage der Erheblicherklärung**

Der Gemeinderat verfolgt die Entwicklung der Energiemangellage und die diesbezüglichen Vorkehrungen des Bundes und des Kantons aufmerksam. Auf Antrag des Departements Umwelt hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 19. September 2022 einen umfangreichen Massnahmenkatalog beschlossen, um auf die drohende Mangellage im Energiesektor reagieren zu können. Er stützt sich in seiner Entscheidung auf die Liste der Energie- und klimapolitischen Kommission (EEK) des Schweizerischen Städteverbandes (SSV) ab. Das Dokument vom 30. August 2022 führt mögliche Energiesparmassnahmen der Städte vor Eintritt einer eventuellen Strom- und Gasmangellage auf.

Mit der Umsetzung der beschlossenen Massnahmen will der Gemeinderat gegenüber der Bevölkerung und den Mitarbeitenden ein klares Signal geben und geht mit gutem Beispiel voran. Er reagiert frühzeitig und angemessen auf die aktuell schwierige Energiesituation und sensibilisiert und animiert Wirtschaft und Gesellschaft zur Nachahmung. Um dieses Ziel zu erreichen, werden die Massnahmen entsprechend zeitnah öffentlich und gemeindeintern kommuniziert werden. Der Gemeinderat unterstützt damit ausdrücklich die aktuelle Kampagne "nicht verschwenden" des Bundes.

**3. Antrag und Beschluss**

Der Gemeinderat beantragt dem Grossen Gemeinderat in Anwendung von Art. 50 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderates vom 13. November 2000 folgenden

Beschluss:

Das dringliche Postulat der SP+Grüne-Fraktion mit dem Titel "Massnahmen zur Überwindung der drohenden Energiemangellage" wird als erheblich erklärt und als erfüllt abgeschrieben.

Freundliche Grüsse

Namens des Gemeinderates



Niklaus Gfeller  
Gemeindepräsident



Jürg Bigler  
Gemeindeschreiber-Stv.

Beilagen:

- Dringliches Postulat